

Umweltbildung an Schulen mit einem hohen Anteil an Kindern mit Migrationshintergrund

Die Biologische Station Westliches Ruhrgebiet ist hauptsächlich verantwortlich für die Betreuung der Naturschutzgebiete in den Städten Duisburg, Mülheim an der Ruhr und Oberhausen. Außerdem beraten wir bei Renaturierungs- und Extensivierungsmaßnahmen und führen verschiedene Artenschutzprojekte durch.

Ein weiterer Schwerpunkt unserer Arbeit, ist die Umweltbildung mit Kindern und hier besonders mit Kindern aus Migrantenfamilien. Gerade diese Kinder, deren Eltern selbst nicht in Deutschland aufgewachsen sind, kennen die heimische Flora und Fauna nicht. Wir begleiten die Kinder an unterschiedliche außerschulische Lernorte in die heimische Natur. Auf spielerische Weise und mit allen Sinnen lernen die Kinder hier die Flora und Fauna sowie Zusammenhänge in der Natur kennen. Nur was die Kinder kennen und schätzen werden sie später auch schützen.

Für unsere Umweltarbeit mit den Kindern benötigen wir verschiedene Sachmittel und freuen uns sehr, dass wir durch die Gelder der Duisburger Stiftung für Umwelt, Gesundheit und Soziales drei Binokulare anschaffen konnten. Die Kinder haben nun auch die Möglichkeit Kleinlebewesen und Pflanzenteile stark vergrößert zu sehen und sie können dabei Dinge entdecken, die ihnen bisher verborgen geblieben sind. Wir können mit den Geräten unser Angebot für die Kinder deutlich erweitern. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich!



Foto1 u. 2: Kinder beobachten Insekten an dem Artenschutztag im Duisburger Zoo